

# Sitzungsunterlagen

Sitzung des  
Feuerwehrausschusses  
Antragsfrist: 18.08.2022  
15.09.2022

# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Einladung Ausschüsse	3
Niederschrift öffentl. FwA 25.05.2022	4
Vorlagendokumente	
TOP Ö 5 FWGH Waldorf - Erweiterung	
Vorlage 525/2022-6	10
026 FWGH Waldorf BSBP II Plan 200 Lageplan.pdf 525/2022-6	11
026 FWGH Waldorf BSBP II Plan 201 Grundriss EG.pdf 525/2022-6	12
026 FWGH Waldorf BSBP II Plan 202 Grundriss DG.pdf 525/2022-6	13
026 FWGH Waldorf BSBP II Plan 204 Schnitt B-B.pdf 525/2022-6	14
026 FWGH Waldorf BSBP II Plan 205 Straßenansicht.pdf 525/2022-6	15
TOP Ö 6 FWGH Merten - Erweiterung	
Vorlage 526/2022-6	16
021 FWGH Merten BSBP II Plan 200 Lageplan.pdf 526/2022-6	17
021 FWGH Merten BSBP II Plan 201 Grundrisse EG + DG.pdf 526/2022-6	18
021 FWGH Merten BSBP II Plan 202 Ansichten OSO + NNO + Schnitt A-A.pdf 526/2022-6	19
021 FWGH Merten BSBP II Plan 203 Ansichten NNW + WSW.pdf 526/2022-6	20
TOP Ö 7 Antrag der FDP-Fraktion vom 28.06.2022 betr. Vergütung für Brandsicherheitswachen erhöhen	
Antragsvorlage 422/2022-3	21
Antrag 422/2022-3	22
TOP Ö 8 Mitteilung betr. Durchführung "Tag der Feuerwehr"	
Vorlage ohne Beschluss 519/2022-3	23
TOP Ö 9 Mitteilung betr. Konzept zur Vorplanung möglicher Versorgungsausfälle im Herbst/Winter 2022	
Vorlage ohne Beschluss 520/2022-3	24
TOP Ö 10 Mitteilung betr. Erfahrungsbericht zum Ausbildungstag am Institut der Feuerwehr in Münster am 1. Mai 2022	
Vorlage ohne Beschluss 552/2022-3	25
TOP Ö 11 Mitteilung betr. Sachstand zur Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans und zu dessen Fortschreibung	
Vorlage ohne Beschluss 522/2022-3	26
TOP Ö 12 Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
Vorlage ohne Beschluss 527/2022-1	27

# Einladung



Sitzung Nr.	079/2022
FwA Nr.	3/2022

An die Mitglieder  
des **Feuerwehrausschusses**  
der Stadt Bornheim

Bornheim, den 29.08.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur nächsten Sitzung des **Feuerwehrausschusses** der Stadt Bornheim lade ich Sie herzlich ein.

Die Sitzung findet am **Donnerstag, 15.09.2022, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2**, statt.

Die Tagesordnung habe ich im Benehmen mit dem Bürgermeister wie folgt festgesetzt:

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 48 vom 25.05.2022	
5	FWGH Waldorf - Erweiterung	525/2022-6
6	FWGH Merten - Erweiterung	526/2022-6
7	Antrag der FDP-Fraktion vom 28.06.2022 betr. Vergütung für Brandsicherheitswachen erhöhen	422/2022-3
8	Mitteilung betr. Durchführung "Tag der Feuerwehr"	519/2022-3
9	Mitteilung betr. Konzept zur Vorplanung möglicher Versorgungsausfälle im Herbst/Winter 2022	520/2022-3
10	Mitteilung betr. Erfahrungsbericht zum Ausbildungstag am Institut der Feuerwehr in Münster am 1. Mai 2022	552/2022-3
11	Mitteilung betr. Sachstand zur Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans und zu dessen Fortschreibung	522/2022-3
12	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	527/2022-1
13	Anfragen mündlich	
	<b>Nicht-öffentliche Sitzung</b>	
14	Vergabe des Auftrags für die Lieferung eines Tragkraftspritzenanhängers inkl. Beladung und Tragkraftspritze für die Freiwillige Feuerwehr in drei Losen	481/2022-1
15	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	528/2022-1
16	Anfragen mündlich	

Bitte beachten Sie zur Teilnahme an der Sitzung die aktuell geltende Coronaschutzverordnung. Das Tragen einer Maske ist freiwillig.

Mit freundlichen Grüßen

Gezeichnet: Christian Koch  
(Vorsitzende/r)

beglaubigt:   
(Verwaltungsfachangestellte)

# Niederschrift



Sitzung des **Feuerwehrausschusses** der Stadt Bornheim am Mittwoch, **25.05.2022**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

<b>X</b>	<b>Öffentliche Sitzung</b>
	<b>Nicht-öffentliche Sitzung</b>

Sitzung Nr.	048/2022
FwA Nr.	2/2022

## Anwesende

### Vorsitzender

Koch, Christian FDP-Fraktion

### Mitglieder

Hanft, Wilfried SPD-Fraktion  
Mandt, Christian CDU-Fraktion  
Müller, Heinz UWG/Forum-Fraktion  
Müller, Thomas CDU-Fraktion  
Rey, Heiko Bündnis 90/ Grüne-Fraktion  
Söllheim, Michael CDU-Fraktion  
Weiler, Marcel Bündnis 90/Grüne-Fraktion  
Züge, Rainer SPD-Fraktion

### stv. Mitglieder

Böhme, Maria, Dr. Bündnis 90/Grüne-Fraktion  
Kretschmer, Gabriele CDU-Fraktion  
Krips, Thorsten CDU-Fraktion  
Mandt, Daniel ABB-Fraktion  
Schmitz, Thomas SPD-Fraktion

### beratende Mitglieder

Breuer, Wolfgang Freiwillige Feuerwehr Bornheim

### Verwaltungsvertreter

Cugaly, Ralf  
Ost, Helmut Feuerwehr

### Schriftführerin

Schwarz, Iris

### Nicht anwesend (entschuldigt)

Peters, Anna SPD-Fraktion  
Preiß, Helmut, Dr. CDU-Fraktion  
Rothe, Berthold Bündnis 90/Grüne-Fraktion  
Schmitz, Matthias CDU-Fraktion  
Weiler, Heinrich ABB-Fraktion

## Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 14 vom 03.03.2022	
5	Bildung eines interfraktionellen Arbeitskreises	321/2022-3
6	Antrag der FDP-Fraktion vom 26.04.2022 betr. Alarmierung der Einsatzkräfte: Melder und App statt Sirenenalarm	307/2022-3
7	Mitteilung betr. beratende Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bornheim im Feuerwehrausschuss	308/2022-1
8	Mitteilung betr. Sachstand zur Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans und zu dessen Fortschreibung	318/2022-3
9	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	313/2022-1
10	Anfragen mündlich	

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)**

Ausschussvorsitzender Christian Koch eröffnet die Sitzung des Feuerwehrausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Feuerwehrausschuss beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:

TOP 1-10.

Die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:

TOP 11-12.

<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>		
<b>1</b>	<b>Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin</b>	

Frau Schwarz ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

<b>2</b>	<b>Verpflichtung von Ausschussmitgliedern</b>	
----------	---	--

Der neu gewählte sachkundige Bürger Herr Thorsten Krips wurde durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Christian Koch eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet, indem er durch Erheben von seinem Platz, während sich auch alle anderen Anwesenden von ihren Plätzen erheben, sein Einverständnis mit folgender Formel bekundet:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde.“

<b>3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

<b>4</b>	<b>Entgegennahme der Niederschrift Nr. 14 vom 03.03.2022</b>	
----------	--	--

Der Feuerwehrausschuss erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 14/2022 vom 03.03.2022 keine Einwände.

<b>5</b>	<b>Bildung eines interfraktionellen Arbeitskreises</b>	<b>321/2022-3</b>
----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Feuerwehrausschuss bildet folgenden Arbeitskreis:

Arbeitskreis Bauprojekte Feuerwehrgerätehäuser

- Einstimmig -

<b>6</b>	<b>Antrag der FDP-Fraktion vom 26.04.2022 betr. Alarmierung der Einsatzkräfte: Melder und App statt Sirenenalarm</b>	<b>307/2022-3</b>
----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Feuerwehrausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

- Einstimmig -

<b>7</b>	<b>Mitteilung betr. beratende Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bornheim im Feuerwehrausschuss</b>	<b>308/2022-1</b>
----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>8</b>	<b>Mitteilung betr. Sachstand zur Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans und zu dessen Fortschreibung</b>	<b>318/2022-3</b>
----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

**Zusatzfragen:**

**AM Christian Mandt:**

Wofür wird der Kommandowagen, der in 2025 angeschafft werden soll, gebraucht?

**Antwort:**

Dies ist eine Ersatzbeschaffung für den Kommandowagen des Leiters der Feuerwehr.

**AM Christian Mandt:**

Zu welchem Zweck werden die Tragkraftspritzenanhänger, die für 2023 und 2024 vorgesehen sind, angeschafft und ist es möglich, dies günstiger umzusetzen? Kann man die Tragkraftspritzen der außer Dienst gehenden Tragkraftspritzenfahrzeuge durch Verbau in die TSA-Anhänger weiter nutzen?

**Antwort:**

Von Seiten der Feuerwehr wurde bereits vor einigen Jahren überlegt, für jeden Einsatzbezirk einen zusätzlichen Tragkraftspritzenanhänger anzuschaffen, z.B. um auf dem Mehrzweckboot eine zusätzliche Tragkraftspritze vorhalten zu können. Ferner können diese unkomplizierter für Übungszwecke in der Jugendfeuerwehrarbeit genutzt werden. Zudem ist dies den

Erfahrungen aus der Unwetterkatastrophe vom letzten Jahr geschuldet, wo ersichtlich wurde, dass zusätzliche Pumpen gebraucht werden, und es sinnvoll ist, ein weiteres Modul zu haben, mit dem solche Arbeiten mit abgeleistet werden können. Ein Anhänger kann auch mit einem Mannschaftstransportwagen gezogen werden, um zusätzliche Kräfte schicken zu können.

Die Preise sind stark gestiegen, da alle Feuerwehren nachrüsten und somit der Bedarf stark gestiegen ist.

Es ist grundsätzlich denkbar, die Tragkraftspritzen der außer Dienst gehenden Tragkraftspritzenfahrzeuge auf die Tragkraftspritzenanhänger zu verbauen. Diese könnten auch als Reservepumpen vorgehalten werden. Teilweise sind dies jedoch keine elektrischen Pumpen, sondern Pumpen mit Kurbeltechnik, die ausgetauscht werden müssen.

Aus haushaltstechnischer Sicht wird eine Ideenentwicklung zu Einsparmaßnahmen begrüßt, sofern dies feuerwehrtechnisch vereinbar ist.

#### AM Christian Mandt:

In einigen Feuerwehrgerätehäusern sind die Abgasabsauganlagen immer noch nicht in Betrieb, da sie nicht mit den Fahrzeugen verbunden werden können. Wie ist der aktuelle Sachstand?

#### Antwort:

Die Verwaltung hat sich intensiv darum gekümmert. Die Fahrzeuge wurden in Werkstätten vorgestellt, um kurz- oder mittelfristige Lösungen zu finden. Bei den Bundesfahrzeugen fehlt die Freigabe vom Bund, um die Veränderungen vornehmen zu können. Die Verwaltung arbeitet weiter daran und wird in der nächsten Sitzung hierzu berichten.

#### AV Christian Koch:

Es gab zum Thema Hochwasser letztes Jahr in den eingesetzten Einheiten eine Befragung, was Technik, Material usw. angeht. Fließen diese Erkenntnisse aus der Befragung, die stattgefunden hat, kurzfristig mit ein, oder im Rahmen des Brandschutzbedarfsplans? Wie geht man mit den Erfahrungen der konkreten Einsatzlage um?

#### Antwort:

Es wurde eine Liste erstellt, die in die Bedarfsplanung für den Haushalt aufgenommen wurde. Dinge wie Watstiefel, Wathosen können bereits dieses Jahr angeschafft werden, andere Anschaffungen erfolgen mittel- und langfristig. Dies wird im Arbeitskreis Technik und Arbeitskreis Einsatz abgestimmt und bei der Aufstellung im Brandschutzbedarfsplan berücksichtigt.

#### AM Michael Söllheim:

Wie ist der Sachstand bei Instandsetzung und Neubauten der Feuerwehrgerätehäuser?

#### Antwort:

Das Thema wird in den neu gegründeten Arbeitskreis übernommen. Ein erster Termin ist im 2. Halbjahr 2022 vorgesehen. Dort wird die nächste Aussage erfolgen.

#### AM Daniel Mandt:

Am Feuerwehrstandort Merten steht das Tor häufig offen, so dass Dritte einen Zugang zum Tragkraftspritzenfahrzeug haben. Kann dort eine Kamera installiert werden?

#### Antwort:

Es wird mit der Löscheinheitsführung Merten bezüglich des offenen Tores Rücksprache gehalten. Das Tor sollte grundsätzlich abgeschlossen sein, und das Fahrzeug somit sicher im Hof stehen.

#### Antwort von AM Heinz Müller:

Das Tor ist grundsätzlich immer geschlossen und nur dann geöffnet, wenn jemand von der Löscheinheit Merten dabei ist.

#### AM Daniel Mandt:

Wo sollen die neuen Tragkraftspritzenanhänger stationiert werden?

Antwort:

Es wird aufgrund der Platzknappheit geprüft, wo hierfür Platz zur Verfügung steht, und ggfls. später noch einmal eine einsatztaktische Umsetzung erfolgen.

AM Daniel Mandt:

Ist es möglich, am Feuerwehrgerätehaus Merten im vorderen Bereich eine Kamera zu installieren, um Fahrzeuge, die in der Einfahrt der Feuerwache parken, aufzunehmen?

Antwort:

Dies wird geprüft.

AM Kretschmer:

Sind die Hilfsgüter für die Ukraine dort gut angekommen?

Antwort:

Ja.

AM Kretschmer:

Gibt es noch einen Bezug oder eine Hilfestellung der Feuerwehr für in der Ukraine unbekanntes Feuerwehrmaterial?

Antwort:

Dies wird nachgefragt. Es war vorgesehen, eine Rückfallnummer für Nachfragen zu hinterlegen.

<b>9</b>	<b>Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen</b>	<b>313/2022-1</b>
----------	---	-------------------

Aktuelle Mitteilungen:

Keine.

Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen:

Von der Vorlage Nr.313/2022-1 wird Kenntnis genommen.

<b>10</b>	<b>Anfragen mündlich</b>	
-----------	--------------------------	--

AM Söllheim:

Am 25.06.2022 wird eine Kreisfeuerwehrrübung zum Thema Waldbrand in Windeck mit den Feuerwehren Windeck, Neunkirchen und Eitorf stattfinden. Wie ist die Feuerwehr Bornheim diesbezüglich ausstattungs-mäßig aufgestellt? Gibt es eventuell zusätzlichen Bedarf?

Wie sieht es mit Löschteichen aus?

Antwort:

Die beiden großen Wetterereignisse Hochwasser und Dürre werden mit dem Gutachter für den Brandschutzbedarfsplan diskutiert, der fachliche Aussagen treffen und Maßnahmen empfehlen kann. Erkenntnisse aus der Kreisfeuerwehrrübung am 25.06.2022 können dort mit einfließen.

Zum Thema Waldbrand gab es eine Waldbrandkonferenz beim Rhein-Sieg-Kreis, nach der man mit den zuständigen Förstern Kontakt aufnehmen sollte. Das wurde etwas zurückgestellt, da die hierfür federführend zuständige Abteilung Vorbeugender Brandschutz noch nicht aufgebaut war. Dies wird jetzt angegangen.

Parallel zur Unwetterabfrage wurde überlegt, welche weiteren besonderen Schadenslagen es geben könnte (z.B. Waldbrand, Zugunglück). Hierzu ist angedacht, Ausstattung wie Spezialwerkzeuge, Löschrucksäcke etc. für Erstmaßnahmen anzuschaffen. Die Feuerwehr Bornheim ist in Kreiskonzepten eingebunden.

Zu der Übung am 25.06.2022 sendet die Feuerwehr Bornheim auf Einladung des Kreisbrandmeisters Beobachter (Führungskräfte) aus. Die Erkenntnisse hieraus werden berücksichtigt.

Bei der Anschaffung der neuen Tanklöschfahrzeuge wird auf gelände- und hochwassertaugliche Ausstattung wie Allradbereifung, Singleaufhängung etc. geachtet. Auch werden Lehrgänge für Führungskräfte und Schulungen wie die Motorkettensägenausbildung entsprechend angefordert. Ferner hat die neue Tagesdienstkleidung eine Waldbrandbekämpfungszulassung, die hierfür genutzt werden kann. Beschaffungen laufen im Zusammenspiel mit allen Einheiten im Rhein-Sieg-Kreis.

Auch steht eine Einbindung der Landwirte mit den Fahrzeugen und der Beregnung der Landwirtschaft im Bereich Feld auf der Agenda.

Hinsichtlich der Löschteiche wird mit den zuständigen Förstern besprochen, wo solche Möglichkeiten gegeben sind.

AM Christian Mandt:

Wird für den Feuerwehrstandort Widdig, Römerstr. 34a, eine weitere Planung für ein neues Feuerwehrgerätehaus durchgeführt? Gibt es bauordnungsrechtliche Hindernisse mit der Folge einer neuen Standortsuche für das Feuerwehrgerätehaus Widdig?

Antwort:

Die Verwaltung nimmt hierzu im nächsten Ausschuss Stellung.

AM Kretschmer:

Werden bei Unwetterwarnungen Bachläufe vor Kanalisationsengpässe wie im Roisdorfer Bach auf Blockierungen durch Totholz u.ä. geprüft?

Antwort:

Bei der letzten Unwetterwarnung wurde der Stab für außerordentliche Ereignisse einberufen und überlegt, wo präventiv gehandelt werden kann. Die Kontrolle und Freilegung der kritischen Kanaleinläufe und Abflüsse erfolgte durch das zuständige Fachamt.

AM Weiler:

Gibt es an unseren Sirenen eine Notstromversorgung?

Antwort:

Die neuen Hochleistungssirenen sind teilweise mit Pufferbatterien ausgestattet.

Ende der Sitzung: 19:22 Uhr

gez. Christian Koch  
Vorsitz

gez. Iris Schwarz  
Schriftführung

Feuerwehrausschuss	15.09.2022
--------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	525/2022-6
Stand	01.09.2022

**Betreff FWGH Waldorf - Erweiterung**

**Beschlussentwurf**

Der Feuerwehrausschuss beauftragt die Verwaltung die Erweiterung des FWGH Waldorf auf der Grundlage der dargestellten Planung umzusetzen.

**Sachverhalt**

Aus dem mit der Vorlagennummer 005/2018-3 im Rat beschlossenen Brandschutzbedarfsplan ergibt sich für das FWGH Waldorf zusätzlicher Flächenbedarf. Hierzu wurde ein Entwurf erarbeitet, der als Anlage beigefügt ist. Für die Erweiterung des Gebäudes konnte das Nachbargrundstück Hosterstraße 7 erworben werden.

Auf diesem Grundstück entsteht ein Anbau mit zwei weiteren Stellplätzen für Löschfahrzeuge, Umkleiden und Sanitäranlagen, so dass eine Schwarz-Weiß- Trennung entsteht und die Anforderungen der Unfallkasse erfüllt werden. Das Obergeschoss des Bestandsgebäudes wird über die Hälfte des Neubaus fortgeführt, so dass der Seminarraum vergrößert werden kann. Im rückwärtigen Bereich des Grundstückes werden die zurzeit fehlenden Parkplätze für die Löschgruppe nachgewiesen. Insgesamt werden ca. 400qm Nutzfläche angebaut.

Um CO2 einzusparen, sind die Planer angehalten entsprechende Baumaterialien zum Einsatz zu bringen, die das Ziel der Stadt Bornheim unterstützen. Zusätzlich soll eine PV-Anlage zur Unterstützung einer neuen Heiztechnik errichtet werden, um auf fossile Brennstoffe zu verzichten.

**Finanzielle Auswirkungen**

Investive Kosten 2,25 Mio € Kostenermittlung auf Grundlage des Entwurfs aus 2022, perspektivische Kostensteigerungen sind derzeit nicht zu ermitteln.

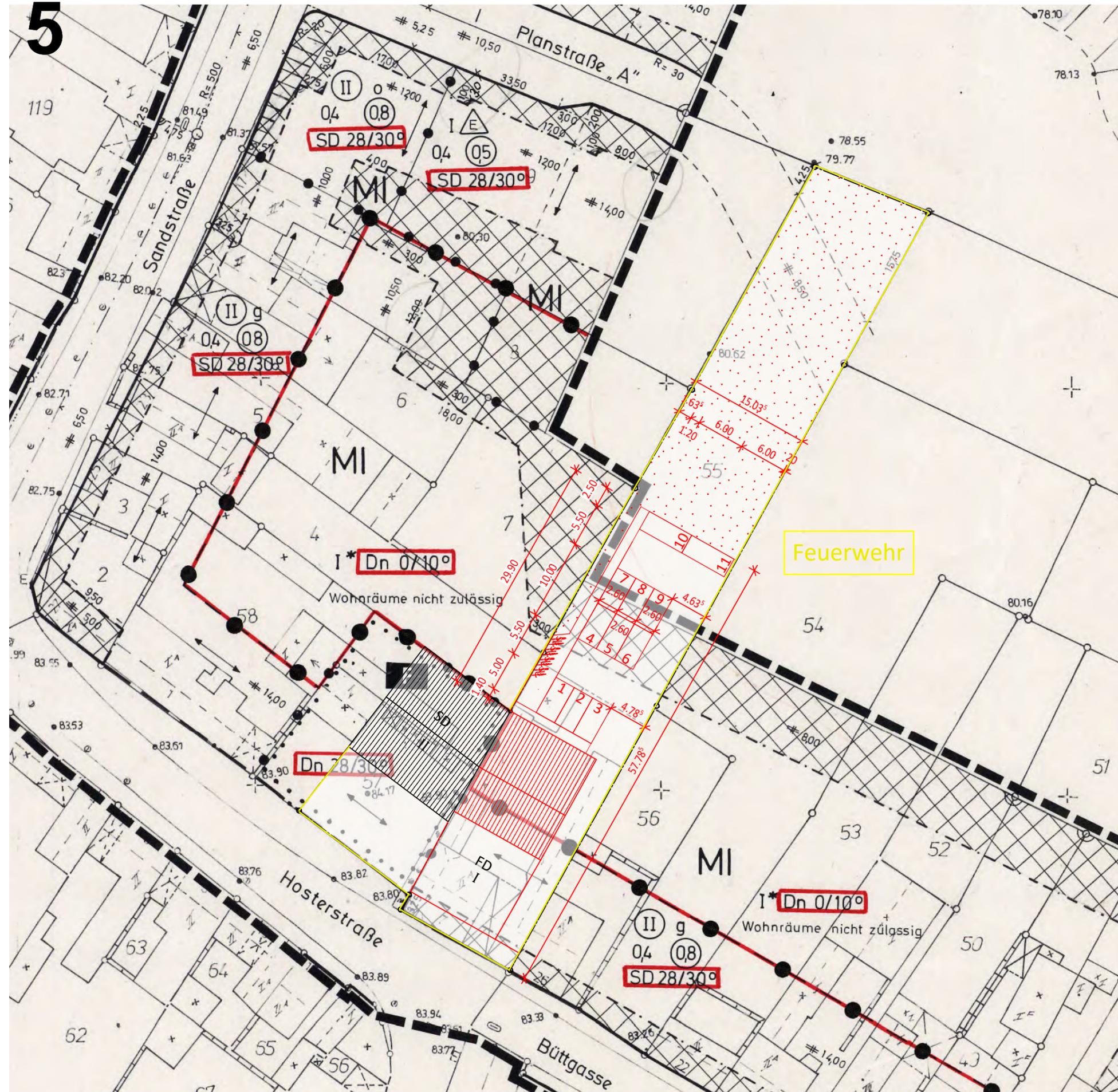
PSP 5.000508.003 Sachkonto 783110

Konsumtive Folgekosten:

Abschreibung/a	28.100 €	ND 80 Jahre
Instandhaltung/a	27.000 €	1,2 % der Bausumme nach KGST
Bewirtschaftung/a	51.800 €	2,3 % der gepl. Baukosten- Richtwert
Zinsaufwendungen/a	78.800 €	3,5 %

**Anlagen zum Sachverhalt**

- 026 FWGH Waldorf BSBP II Plan 200 Lageplan
- 026 FWGH Waldorf BSBP II Plan 201 Grundriss EG
- 026 FWGH Waldorf BSBP II Plan 202 Grundriss OG
- 026 FWGH Waldorf BSBP II Plan 204 Schnitt B-B
- 026 FWGH Waldorf BSBP II Plan 205 Straßenansicht



Ausschnitt aus Bebauungsplan Nr 153  
mit Objekteintragung  
Flur: 11  
Flurstücke: 55, 57

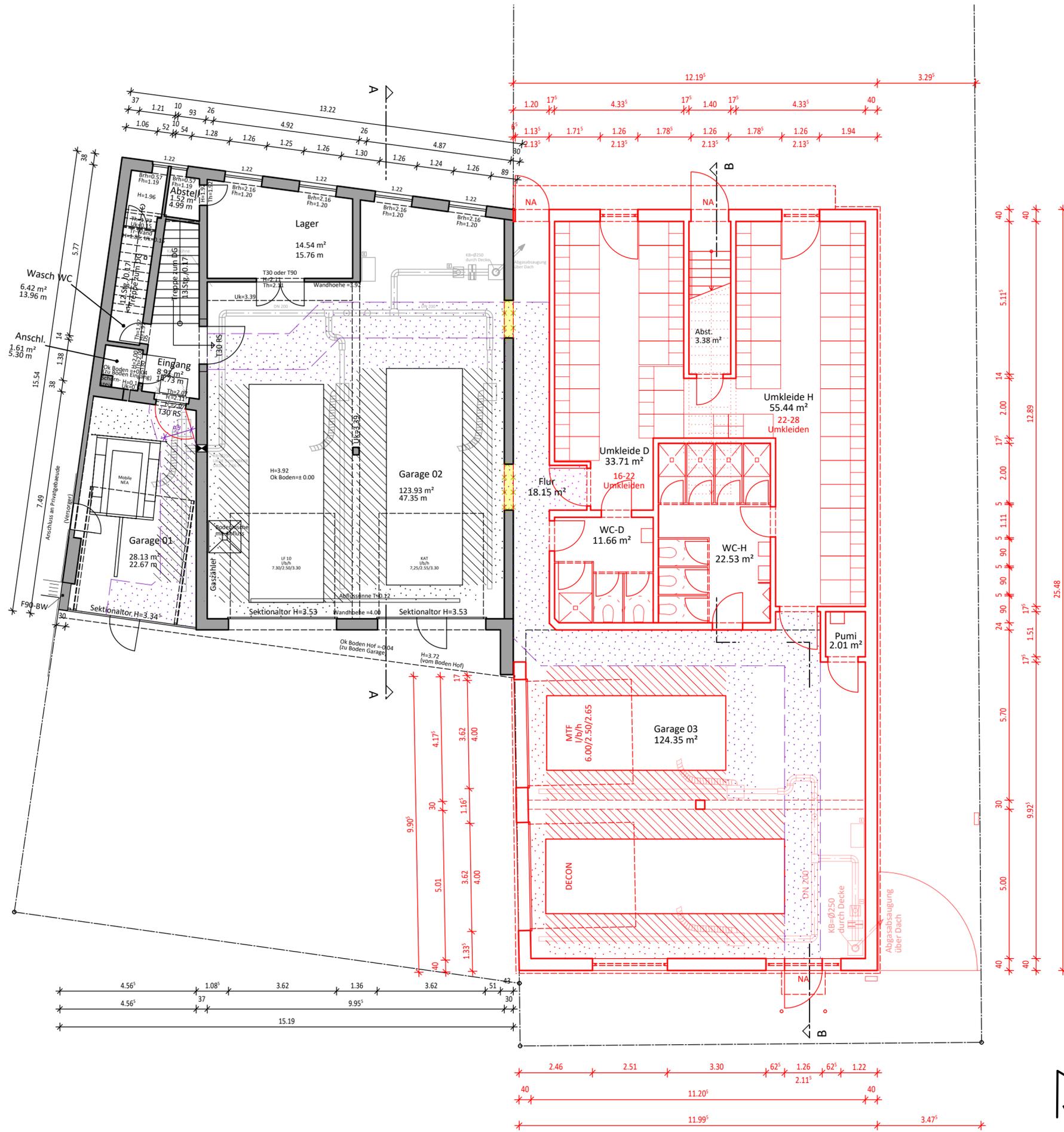
**Bauvorhaben /BHW**  
**FWGH Waldorf**  
Bauliche Verbesserung  
Feuerwehrgerätehaus  
Hostertstraße 5  
53332 Waldorf

**Bauherr**  
**Stadt Bornheim**  
**Frau Andrea Hartmann-Brune**  
Rathausstraße 2  
53332 Bornheim www.bornheim.de

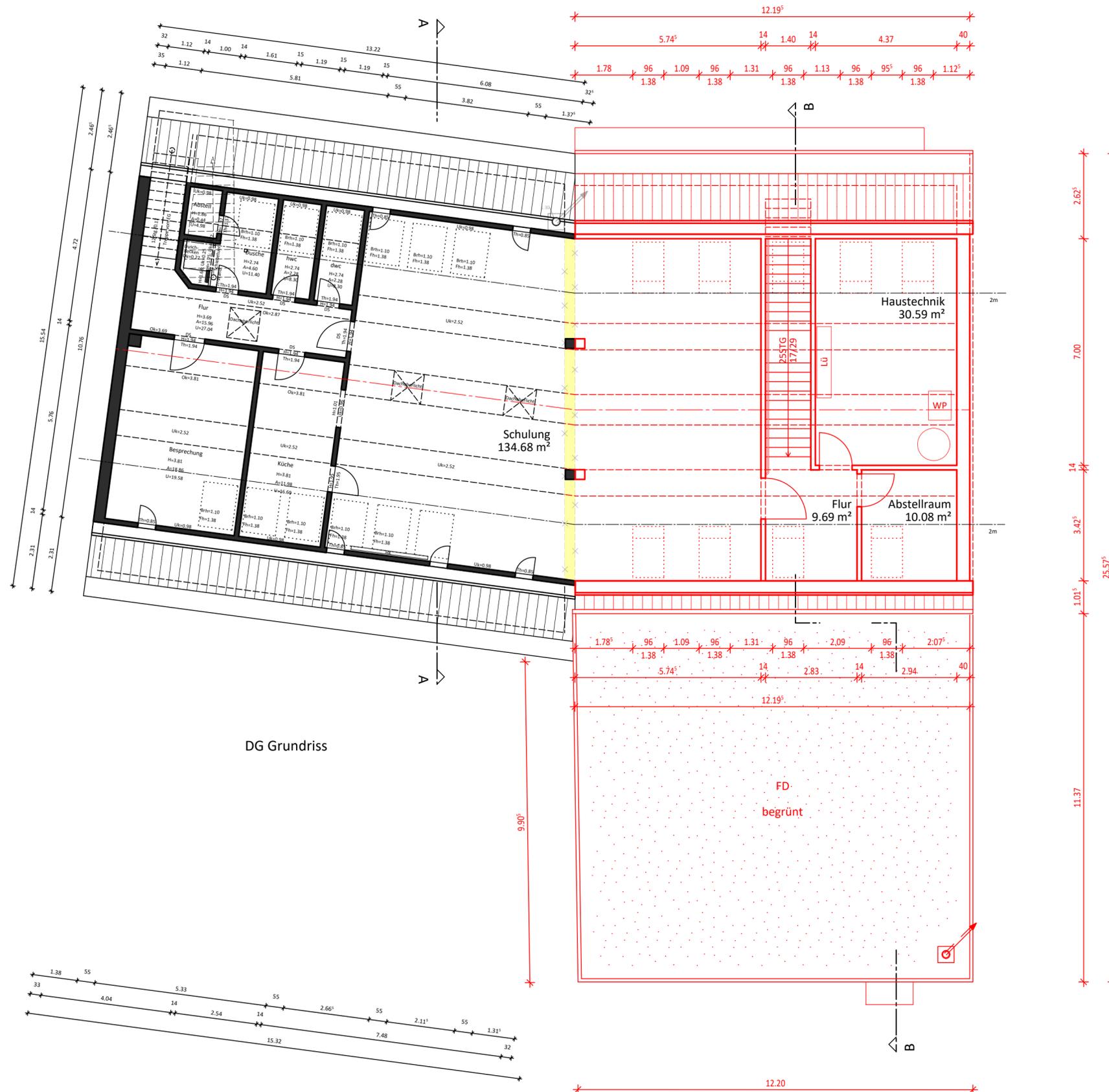
**Architekt**  
**CONCAVIS**  
ARCHITEKTEN  
INGENIEURE  
Tobias Kriele  
Dipl.-Ing. Architekt AKNW  
Servatiusweg 19-23  
53332 Bornheim  
Fon 02222 / 99669 - 0  
Fax 02222 / 99669 - 29  
Mail info@concavis.de

**Plan**  
**Vorentwurf** **Vorabzugsplan**  
**Lageplan**

Plan-Nr. 200	Index	Maßstab 1:500	Bearb. MP, AS	Datum 16.08.2022
-----------------	-------	------------------	------------------	---------------------

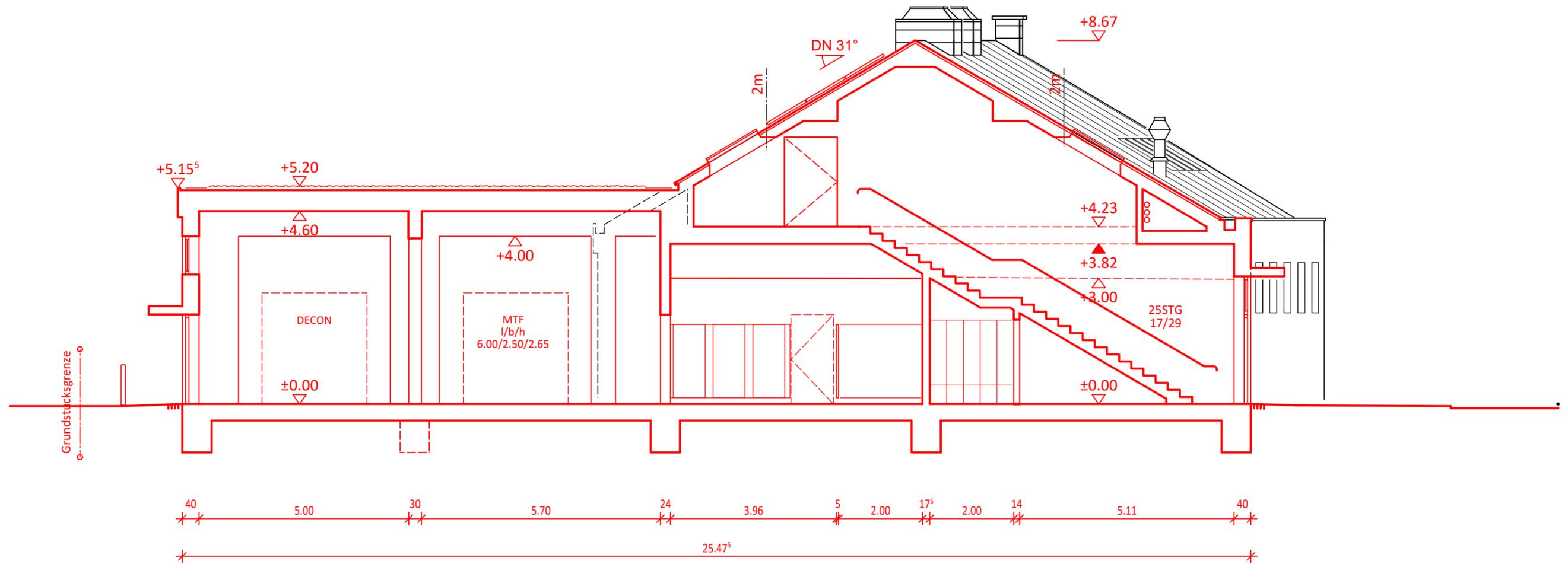


<b>Bauvorhaben /BHW</b> <b>FWGH Waldorf</b> Bauliche Verbesserung Feuerwehrgerätehaus Hostertstraße 5 53332 Waldorf				
<b>Bauherr</b> <b>Stadt Bornheim</b> <b>Frau Andrea Hartmann-Brune</b> Rathausstraße 2 53332 Bornheim <span style="float: right;">www.bornheim.de</span>				
<b>Architekt</b> <b>CONCAVIS</b> ARCHITECTEN INGENIEURE Tobias Kriele <span style="float: right;">Fon 02222 / 99669 - 0</span> Dipl.-Ing. Architekt AKNW <span style="float: right;">Fax 02222 / 99669 - 29</span> <span style="float: right;">Mail info@concavis.de</span>				
<b>Plan</b> Vorentwurf <b>Grundriss EG</b>		Vorabzugsplan		
Plan-Nr.	Index	Maßstab	Bearb.	Datum
201		1:100	MP	28.04.2022



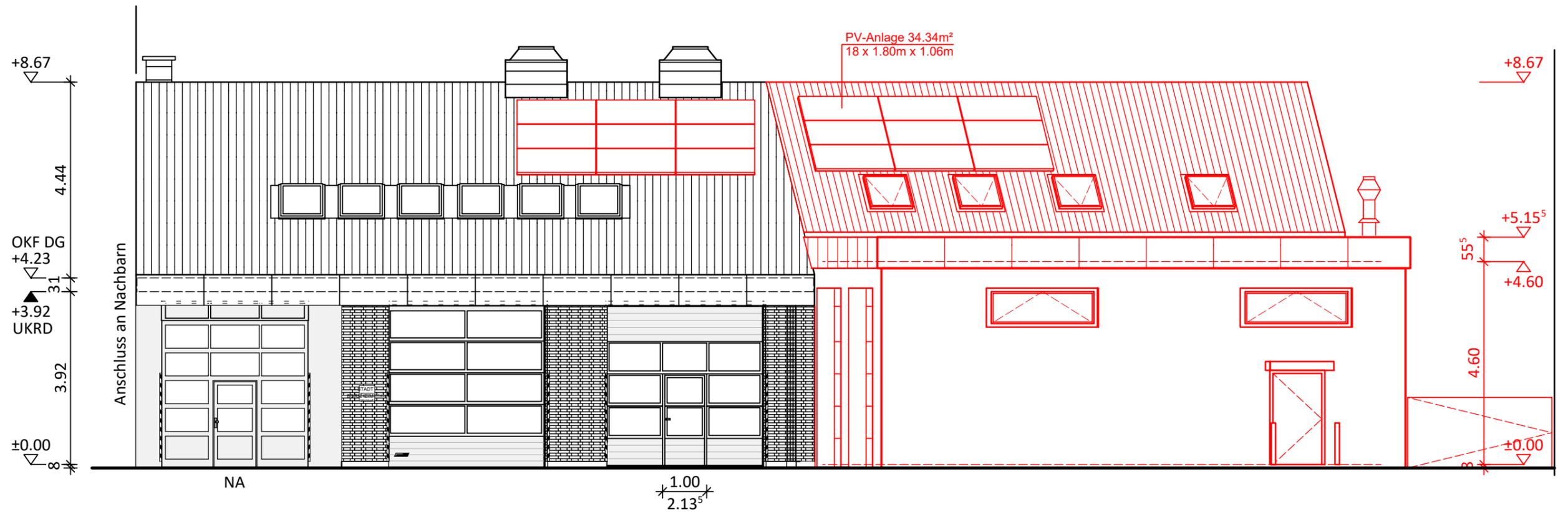
DG Grundriss

<b>Bauvorhaben /BHW</b> <b>FWGH Waldorf</b> Bauliche Verbesserung Feuerwehrrätehaus Hostertstraße 5 53332 Waldorf				
<b>Bauherr</b> <b>Stadt Bornheim</b> <b>Frau Andrea Hartmann-Brune</b> Rathausstraße 2 53332 Bornheim <span style="float: right;">www.bornheim.de</span>				
<b>Architekt</b> <b>CONCAVIS</b> <span style="float: right;">Servatiusweg 19-23 53332 Bornheim</span> ARCHITEKTEN INGENIEURE Tobias Kriele <span style="float: right;">Fon 02222 / 99669 - 0 Fax 02222 / 99669 - 29 Mail info@concavis.de</span> Dipl.-Ing. Architekt AKNW				
<b>Plan</b> Vorentwurf <b>Grundriss DG</b>		Vorabzugsplan		
Plan-Nr.	Index	Maßstab	Bearb.	Datum
202		1:100	MP	27.04.2022
BHW_Plan 202 Vorentwurf Grundriss DG VA				



<b>Bauvorhaben /BHW</b> <b>FWGH Waldorf</b> Bauliche Verbesserung Feuerwehrrätehaus  Hostertstraße 5 53332 Waldorf		<b>Bauherr</b> <b>Stadt Bornheim</b> <b>Frau Andrea Hartmann-Brune</b>  Rathausstraße 2 53332 Bornheim      www.bornheim.de		<b>Architekt</b> <b>CONCAVIS</b> ARCHITECTEN INGENIEURE  <b>Tobias Kriele</b> Dipl.-Ing. Architekt AKNW Servatiusweg 19-23 53332 Bornheim Fon 02222 / 99669 - 0 Fax 02222 / 99669 - 29 Mail info@concavis.de
<b>Plan</b> Vorentwurf <b>Schnitt B-B</b>			Vorabzugsplan	
Plan-Nr. <b>204</b>	Index	Maßstab <b>1:100</b>	Bearbeiter <b>MP</b>	Datum <b>27.04.2022</b>

BHW\_Plan 204 Vorentwurf Schnitt B-B VA



**Vorderansicht**  
Ansicht parallel zur Dachkante!

<b>Bauvorhaben /BHW</b> <b>FWGH Waldorf</b> Bauliche Verbesserung Feuerwehrgerätehaus  Hostertstraße 5 53332 Waldorf		<b>Bauherr</b> <b>Stadt Bornheim</b> <b>Frau Andrea Hartmann-Brune</b>  Rathausstraße 2 53332 Bornheim <a href="http://www.bornheim.de">www.bornheim.de</a>		<b>Architekt</b> <b>CONCAVIS</b> ARCHITEKTEN INGENIEURE  <b>Tobias Kriele</b> Dipl.-Ing. Architekt AKNW Servatiusweg 19-23 53332 Bornheim Fon 02222 / 99669 - 0 Fax 02222 / 99669 - 29 Mail <a href="mailto:info@concavis.de">info@concavis.de</a>
<b>Plan</b> Vorentwurf <b>Straßenansicht</b> von Südwesten		Vorabzugsplan		
Plan-Nr. 205	Index	Maßstab 1:100	Bearbeiter MP, AS	Datum 17.08.2022

Feuerwehrausschuss	15.09.2022
--------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	526/2022-6
Stand	01.09.2022

**Betreff FWGH Merten - Erweiterung**

**Beschlussentwurf**

Der Feuerwehrausschuss beauftragt die Verwaltung die Erweiterung des FWGH Merten auf der Grundlage der dargestellten Planung umzusetzen.

**Sachverhalt**

Aus dem mit der Vorlagennummer 005/2018-3 im Rat beschlossenen Brandschutzbedarfsplan ergibt sich für das FWGH Merten zusätzlicher Flächenbedarf. Hierzu wurde ein Entwurf erarbeitet, der als Anlage beigefügt ist.

Für das Feuerwehrgerätehaus Merten, Talstr. 30, wurden die Auflagen des BSBP in einen Entwurf umgesetzt. Die Umkleieräume sind nach Geschlechtern unterteilt und in ausreichender Größe dargestellt. Die Schwarz-Weiss-Trennung ist außerhalb der Fahrzeughalle eingearbeitet. Der beigefügte Entwurf beinhaltet einen Anbau von ca. 100qm Nutzfläche auf dem rückwärtigen Grundstücksteil mit direktem Zugang zum Bestandsgebäude. Der Carport für das Mannschaftstransportfahrzeug wird dahinter dargestellt. Der Parkplatz wird ausreichend beleuchtet werden um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Um CO2 einzusparen, sind die Planer angehalten entsprechende Baumaterialien zum Einsatz zu bringen, die das Ziel der Stadt Bornheim unterstützen. Zusätzlich soll eine PV-Anlage zur Unterstützung einer neuen Heiztechnik errichtet werden, um auf fossile Brennstoffe zu verzichten.

**Finanzielle Auswirkungen**

Investive Kosten 800.000 € Kostenermittlung auf Grundlage des Entwurfs aus 2022, perspektivische Kostensteigerungen sind derzeit nicht zu ermitteln.

PSP 5.000508.004 Sachkonto 783110

Konsumtive Folgekosten:

Abschreibung/a	10.000 €	ND 80 Jahre
Instandhaltung/a	9.600 €	1,2 % der Bausumme nach KGST
Bewirtschaftung/a	18.400 €	2,3 % der gepl. Baukosten- Richtwert
Zinsaufwendungen/a	28.000 €	3,5 %

**Anlagen zum Sachverhalt**

- 021 FWGH Merten BSBP II Plan 200 Lageplan
- 021 FWGH Merten BSBP II Plan 201 Grundriss EG und DG
- 021 FWGH Merten BSBP II Plan 202 Ansichten OSO + NNO+ Schnitt A-A
- 021 FWGH Merten BSBP II Plan 203 Ansichten NNW + WSW

Ö 6

97

260

261

242

240

263

264

266

26

2025

357

350

168

R

Bauvorhaben /BTM  
**FWGH Merten**  
 bauliche Verbesserung  
 Feuerwehrrgerätehaus  
 Talstraße 30  
 53332 Merten

Bauherr  
**Stadt Bornheim**  
**Frau Andrea Hartmann-Brune, Abt. 6.2**  
 Rathausstraße 2  
 53332 Bornheim [www.bornheim.de](http://www.bornheim.de)

Architekt  
**CONCAVIS**  
 ARCHITECTEN  
 INGENIEURE  
 Tobias Kriele  
 Dipl.-Ing. Architekt AKNW

Servatiusweg 19-23  
 53332 Bornheim  
 Fon 02222 / 99669 - 0  
 Fax 02222 / 99669 - 29  
 Mail [info@concavis.de](mailto:info@concavis.de)

Plan  
 Vorentwurf  
 Lageplan

Vorabzugsplan

Plan-Nr. 200	Index	Maßstab 1:250	Bearb. AS	Datum 13.09.2021
-----------------	-------	------------------	--------------	---------------------

BTM\_Lageplan

Talstraße

249

250

Robert-Stolz-Straße

195

47

194

49

218

360

289

309

312

289

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

40

38

36

34

218

360

289

309

312

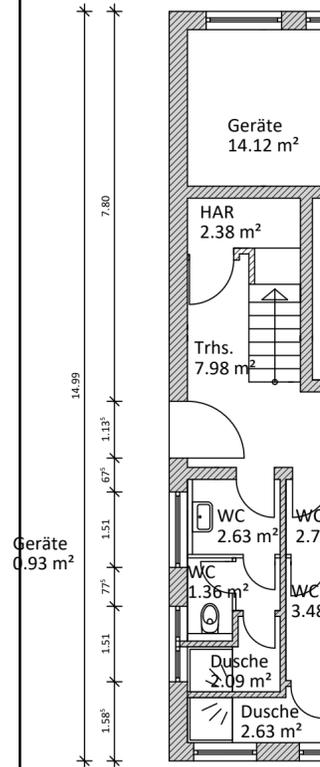
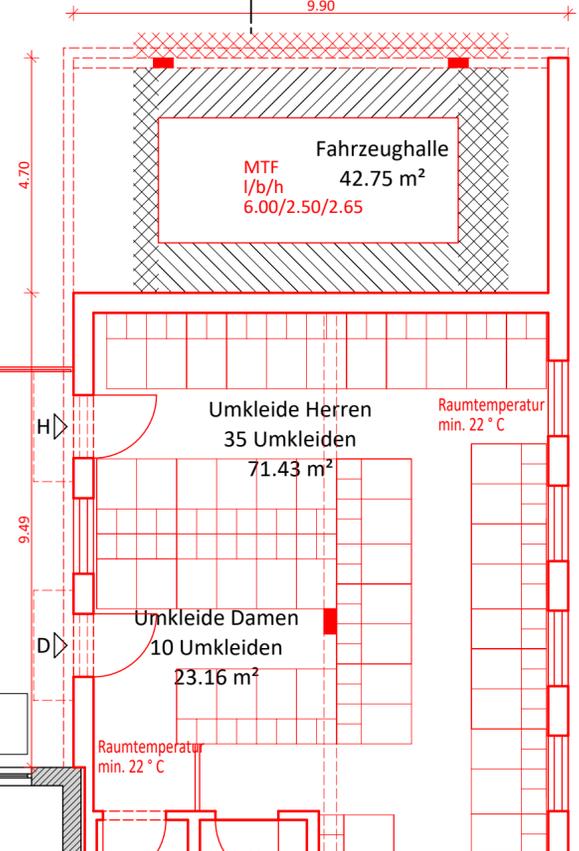
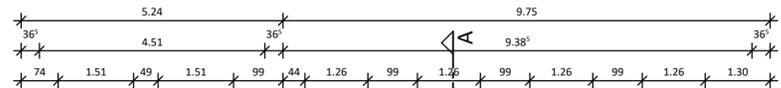
40

38

36

34

218



Erdgeschoss

Dachgeschoss

**Bauvorhaben /BTM**  
**FWGH Merten**  
 bauliche Verbesserung  
 Feuerwehrgerätehaus  
 Talstraße 30  
 53332 Merten

**Bauherr**  
**Stadt Bornheim**  
**Frau Andrea Hartmann-Brune, Abt. 6.2**  
 Rathausstraße 2  
 53332 Bornheim  
 www.bornheim.de

**Architekt**  
**CONCAVIS**  
 ARCHITEKTEN  
 INGENIEURE  
 Tobias Kriele  
 Dipl.-Ing. Architekt AKNW

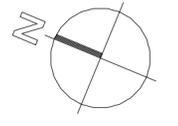
Servatiusweg 19-23  
 53332 Bornheim  
 Fon 02222 / 99669 - 0  
 Fax 02222 / 99669 - 29  
 Mail info@concavis.de

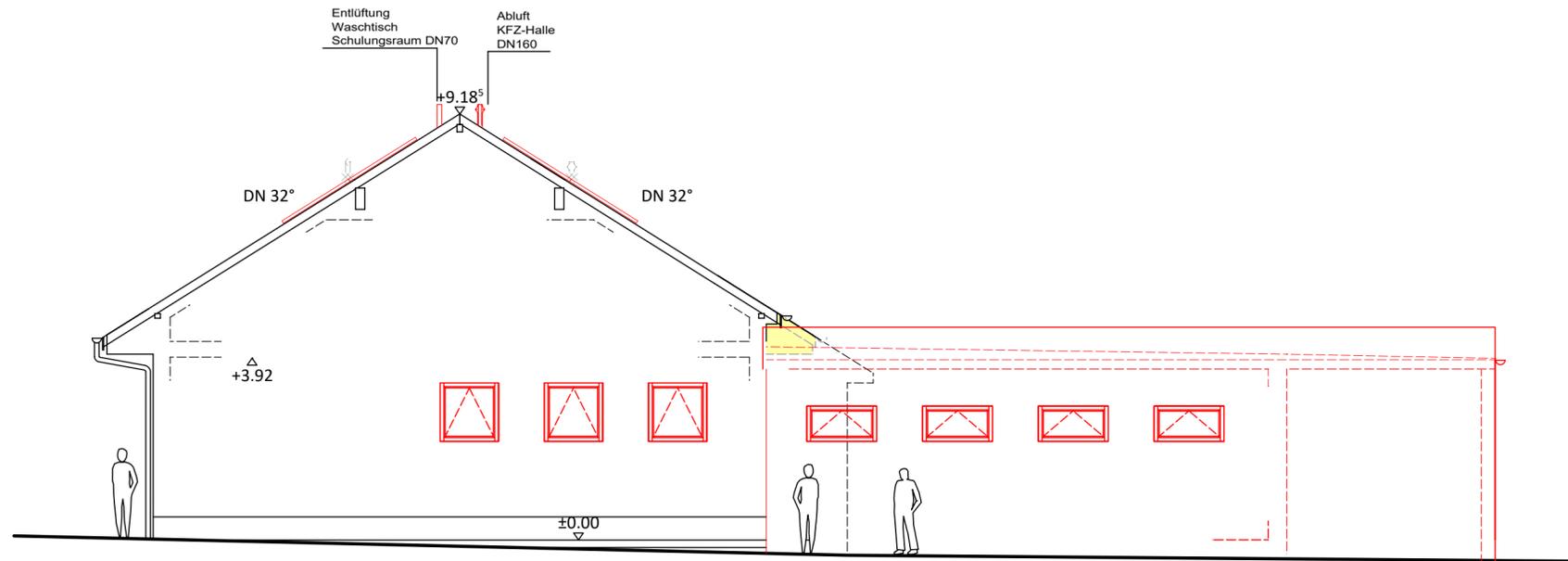
**Plan**  
 Vorentwurf  
 Grundrisse EG + DG

Vorabzugsplan

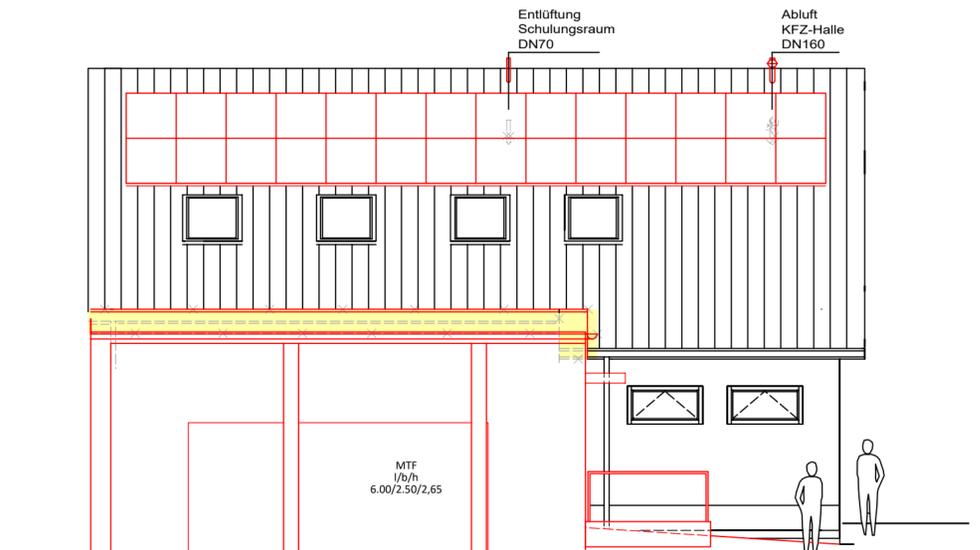
Plan-Nr.	Index	Maßstab	Bearb.	Datum
201		1:100	MP	03.09.2021

BTM\_Grundrisse EG + DG

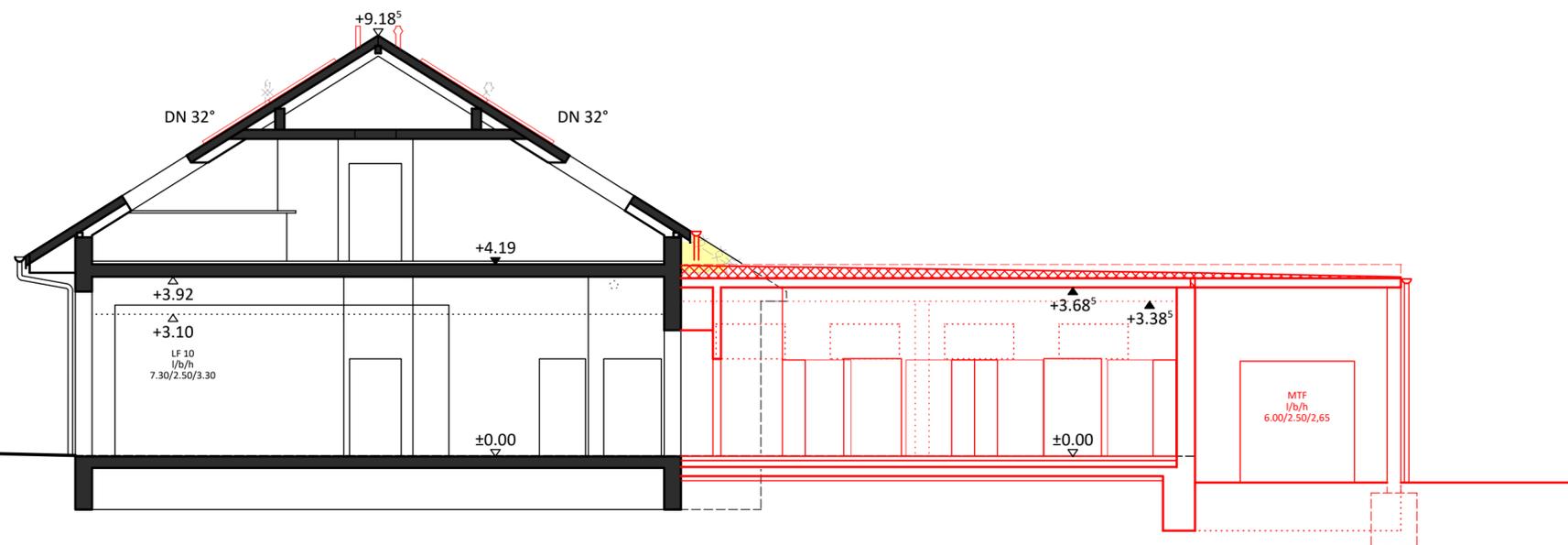




RECHTE SEITENANSICHT SSO



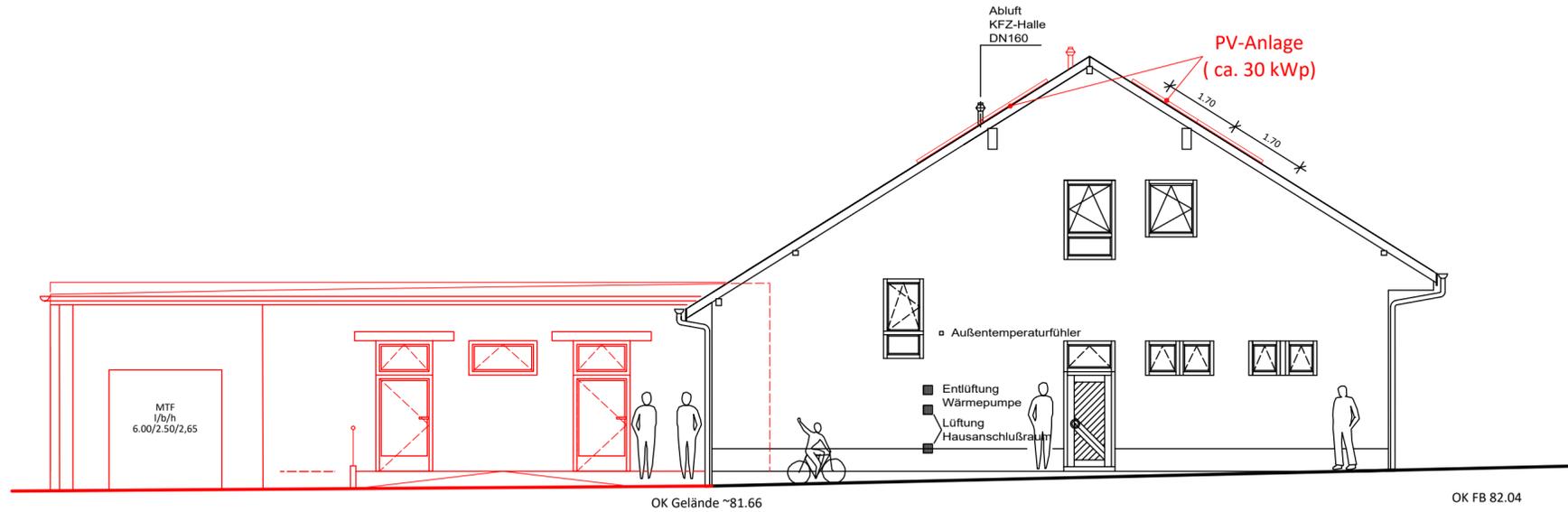
RÜCKANSICHT ONO



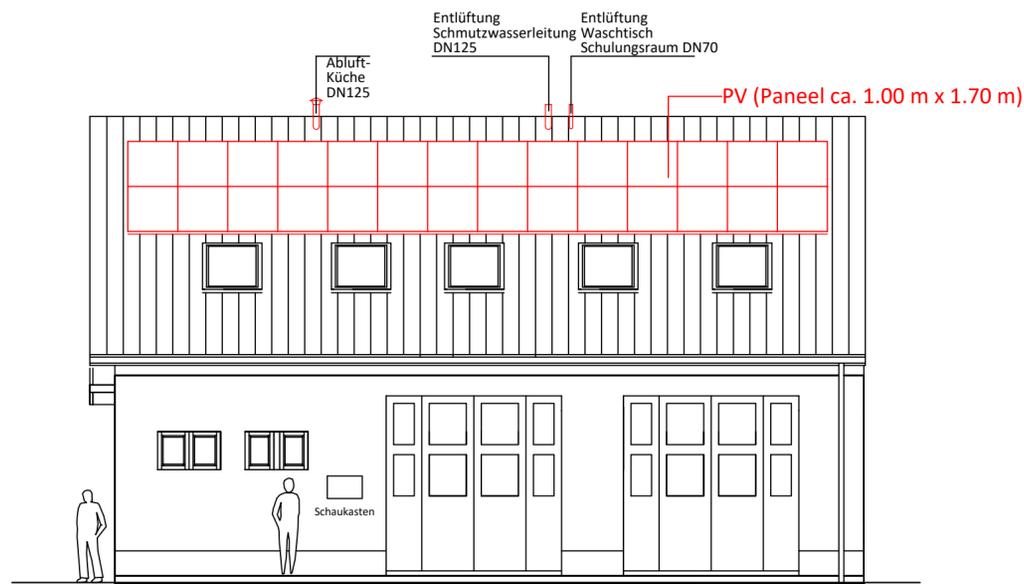
SCHNITT A-A

<b>Bauvorhaben /BTM</b>				
<b>FWGH Merten</b>				
bauliche Verbesserung				
Feuerwehrgerätehaus				
Talstraße 30				
53332 Merten				
<b>Bauherr</b>				
<b>Stadt Bornheim</b>				
<b>Frau Andrea Hartmann-Brune, Abt. 6.2</b>				
Rathausstraße 2				
53332 Bornheim				
www.bornheim.de				
<b>Architekt</b>				
<b>CONCAVIS</b>				
ARCHITEKTEN				
INGENIEURE				
Tobias Kriele				
Dipl.-Ing. Architekt AKNW				
Servatiusweg 19-23				
53332 Bornheim				
Fon 02222 / 99669 - 0				
Fax 02222 / 99669 - 29				
Mail info@concavis.de				
<b>Plan</b>				
Vorentwurf		Vorabzugsplan		
<b>Schnitt A-A + Ansichten SSO+ ONO</b>				
Plan-Nr.	Index	Maßstab	Bearb.	Datum
202		1:100	MP	03.09.2021

BTM\_Ansichten OSO + NNO + Schnitt A-A



EINGANGSANSICHT NNW



STRASSENANSICHT WSW

<p>Bauvorhaben /BTM</p> <p><b>FWGH Merten</b></p> <p>bauliche Verbesserung</p> <p>Feuerwehrgerätehaus</p> <p>Talstraße 30</p> <p>53332 Merten</p>				
<p>Bauherr</p> <p><b>Stadt Bornheim</b></p> <p><b>Frau Andrea Hartmann-Brune, Abt. 6.2</b></p> <p>Rathausstraße 2</p> <p>53332 Bornheim <a href="http://www.bornheim.de">www.bornheim.de</a></p>				
<p>Architekt</p> <p><b>CONCAVIS</b> <small>Servatiusweg 19-23 53332 Bornheim</small></p> <p>ARCHITEKTEN INGENIEURE</p> <p>Tobias Kriele <small>Fon 02222 / 99669 - 0 Fax 02222 / 99669 - 29 Mail info@concavis.de</small></p> <p>Dipl.-Ing. Architekt AKNW</p>				
<p>Plan</p> <p>Vorentwurf <span style="float: right;">Vorabzugsplan</span></p> <p><b>Ansichten NNW + WSW</b></p>				
Plan-Nr.	Index	Maßstab	Bearb.	Datum
203		1:100	MP	03.09.2021

BTM\_Ansichten NNW + WSW

Feuerwehrausschuss	15.09.2022
--------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	422/2022-3
-------------	------------

Stand	07.09.2022
-------	------------

**Betreff Antrag der FDP-Fraktion vom 28.06.2022 betr. Vergütung für Brandsicherheitswachen erhöhen**

**Beschlussentwurf**

Der Feuerwehrausschuss beauftragt die Verwaltung, im Zuge der Aktualisierung der Feuerschutzsatzung eine Erhöhung der Aufwandspauschale für Brandsicherheitswachen zu prüfen.

**Sachverhalt**

Die FDP-Fraktion stellt den Antrag auf Erhöhung der Vergütung der Aufwandspauschalen für die Brandsicherheitswachdienste der Mitglieder der Feuerwehr der Stadt Bornheim von derzeit 8,50 Euro pro Stunde auf das 1,5- fache des geltenden gesetzlichen Mindestlohns pro Stunde.

Bei der Vergütung für Brandsicherheitswachdienste handelt es sich um eine Aufwandspauschale. Daher ist zu prüfen, in wie weit eine Erhöhung der gezahlten Pauschale ein steuerpflichtiges Beschäftigungsverhältnis auslöst.

Im Rahmen der aktuellen Fortschreibung der Feuerschutzsatzung der Stadt Bornheim wird durch die Verwaltung geprüft, inwieweit die Aufwandspauschale angehoben werden kann.

**Finanzielle Auswirkungen**

Keine

**Anlagen zum Sachverhalt**

Antrag der FDP-Fraktion vom 28.06.2022

FDP Fraktion, Servatiusweg 19-23, 53332 Bornheim

Herrn  
Christian Koch  
Vorsitzender des Feuerwehrausschuss  
Rathausstraße 2  
53332 Bornheim

Bornheim, 28. Juni 2022

**Elisa Färber**  
Fraktionsgeschäftsführerin

FDP Fraktion Bornheim  
Servatiusweg 19-23  
Haus B 3. OG  
53332 Bornheim

fraktion@fdp-bornheim.de  
www.fdp-bornheim.de

T: 0 22 22 99 56 355  
F: 0 22 22 99 56 400

Sehr geehrter Herr Koch,

die FDP-Fraktion stellt zum nächsten Feuerwehrausschuss folgenden Antrag:

**Vergütung für Brandsicherheitswachen erhöhen**

Beschlussentwurf:

Der Feuerwehrausschuss spricht sich dafür aus, die Vergütung für Brandsicherheitswachen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bornheim pro Stunde auf das 1,5-fache des geltenden gesetzlichen Mindestlohns pro Stunde festzusetzen und bei jeder weiteren Erhöhung des Mindestlohns die Vergütung dynamisch zu erhöhen. Der Bürgermeister wird beauftragt, die für diese Erhöhung notwendigen Beschlüsse vorzubereiten.

Begründung:

Die Mitglieder der Feuerwehr der Stadt Bornheim leisten neben dem Einsatz- und Übungsdienst auch Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen im Stadtgebiet. Dieser zusätzliche, oft mehrere Stunden dauernde Dienst wird im Moment mit 8,50 Euro pro Stunde vergütet. Angesichts der Inflation und der in anderen Kommunen für diese Tätigkeit gezahlten Vergütungen ist dieser Betrag bereits länger nicht mehr zeitgemäß. Eine Erhöhung auf das 1,5-fache des gesetzlichen Mindestlohns mit einer eingebauten Dynamik würde sicherstellen, dass auch in Zukunft immer eine angemessene Vergütung gezahlt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Kabon, Jörn Freynick und Fraktion

Feuerwehrausschuss	15.09.2022
--------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr. 519/2022-3

Stand 29.08.2022

**Betreff Mitteilung betr. Durchführung "Tag der Feuerwehr"****Sachverhalt**

Dem Ausschuss ist zuletzt in dessen Sitzung am 01.06.2021 zum Sachverhalt berichtet worden.

Seinerzeit hatte der Ausschuss die Ausführungen der Verwaltung zur Planung eines Tags der Feuerwehr und zur Notwendigkeit der Abstimmung mit den Führungskräften der Feuerwehr sowie den Löscheinheiten zur Kenntnis genommen.

In Abstimmung mit der Verwaltung hat die Leitung der Freiwilligen Feuerwehr den zuständigen Feuerwehrarbeitskreis „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“ mit der Erarbeitung möglicher Konzepte beauftragt. Der Auftrag erfolgte mit der Maßgabe, eine Abfrage zur Ermittlung des mehrheitlich favorisierten Konzeptes bei den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr zu ermöglichen.

Die Abfrage soll unter folgenden Rahmenbedingungen erfolgen:

- der Ehrenamtstag soll als eintägige Veranstaltung konzipiert werden
- die Durchführung soll weitestgehend ohne Eigenbeteiligung der Freiwilligen Feuerwehr durch die Verwaltung bzw. durch Dritte organisiert werden
- die Veranstaltung soll für alle Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr gleichermaßen gestaltet werden
- in überschaubarem Rahmen sollen formale Inhalte möglich sein (Ehrungen und Beförderungen; Schwerpunkt ist die Pflege der Kameradschaft und die Gemütlichkeit.

Unter diesen Annahmen soll die Abfrage wie nachstehend erfolgen:

- Abfrage zur Ermittlung des inhaltlichen Formats
  - Karneval
  - Weihnachts-/Adventsfeier
  - Sommer-/Grillfest
- Abfrage zur Ermittlung des zeitlichen Formats
  - Samstag (ab Nachmittag mit möglicher Abendveranstaltung)
  - Sonntag (gänztägig im Sinne von Familientag)

Ein durch die Abfrage ermitteltes Konzeptformat soll dann die Grundlage zur Organisation einer ersten Veranstaltung bilden.

Die in dieser ersten Veranstaltung wiederum gewonnenen Erkenntnisse sowie das Feedback der Teilnehmenden sollen dann für die Gestaltung weiterer Ehrenamtstage genutzt werden und in die Planungen für weitere Veranstaltungen einfließen.

Über die Ergebnisse der Abfrage wird dem Ausschuss in seiner nächsten Sitzung berichtet. Dann soll auch das abschließende Programm beschlossen werden.

**Finanzielle Auswirkungen**

Stehen derzeit noch nicht fest

Feuerwehrausschuss	15.09.2022
--------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	520/2022-3
Stand	31.08.2022

**Betreff Mitteilung betr. Konzept zur Vorplanung möglicher Versorgungsausfälle im Herbst/Winter 2022**

**Sachverhalt**

Aufgrund der aktuellen Kriegsereignisse in der Ukraine und den damit verbundenen Risiken der Energieversorgung in den Herbst- und Wintermonaten aber auch wegen der potenziellen Gefahr eines flächendeckenden Stromausfalls (Blackout) ist ein Konzept zur Vorplanung möglicher Versorgungsausfälle erforderlich.

Ziel ist, die Handlungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr durch ein abgestimmtes technisches und organisatorisches Handlungskonzept sicherzustellen.

Ausgehend von dem IST-Zustand sind die baulichen Maßnahmen, die Beschaffungsmaßnahmen sowie organisatorische Maßnahmen zu beschreiben, die im Hinblick auf mögliche Versorgungsausfälle umzusetzen sind.

Sobald das Konzept final erstellt ist, wird dem Ausschuss zu den konkreten Inhalten berichtet.

Feuerwehrausschuss	15.09.2022
--------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	552/2022-3
-------------	------------

Stand	01.09.2022
-------	------------

**Betreff Mitteilung betr. Erfahrungsbericht zum Ausbildungstag am Institut der Feuerwehr in Münster am 1. Mai 2022**

**Sachverhalt**

Die Freiwillige Feuerwehr Bornheim hatte am 1. Mai 2022 die Gelegenheit mit insgesamt 44 Personen und 9 Fahrzeugen einen Ausbildungstag am Institut der Feuerwehr NRW in Münster durchzuführen.

Die ganztägige Nutzung des Geländes ermöglichte das Absolvieren von insgesamt 8 Übungsszenarien.

Zu den Übungsinhalten und den Erfahrungen aus der Veranstaltung wird in der Sitzung mittels Präsentation berichtet.

Feuerwehrausschuss	15.09.2022
--------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	522/2022-3
-------------	------------

Stand	07.09.2022
-------	------------

**Betreff Mitteilung betr. Sachstand zur Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans und zu dessen Fortschreibung**

**Sachverhalt**

Die Verwaltung berichtet in der Sitzung mittels Präsentation zum Sachstand betreffend die Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans sowie zu dessen Fortschreibung.

Der Rat hat 2018 den Brandschutzbedarfsplan für die Stadt Bornheim beschlossen. Der Brandschutzbedarfsplan verfolgt das Ziel, die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bornheim zukunftssicher aufzustellen. Er erstreckt sich über insgesamt fünf Kalenderjahre.

Die hierzu erforderlichen Maßnahmen betreffen unter anderem

- Fahrzeugbeschaffungsmaßnahmen
- die bauliche Ertüchtigung bestehender Feuerwehrgerätehäuser sowie
- den Neubau von Feuerwehrgerätehäusern.

In der Sitzung wird der aktuelle Projektstand skizziert und ein Zwischenbericht zur Fortschreibung des bestehenden Brandschutzbedarfsplans gegeben. Der fortgeschriebene Brandschutzbedarfsplan für die Jahre 2023 bis 2028 soll im ersten Quartal 2023 vom Rat beschlossen werden.

Feuerwehrausschuss	15.09.2022
--------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	527/2022-1
-------------	------------

Stand	31.08.2022
-------	------------

**Betreff Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen**

**Sachverhalt**

Die Verwaltung beantwortet die Fragen aus vorherigen Sitzungen wie folgt:

AM Christian Mandt (FwA 25.05.2022):

In einigen Feuerwehrgerätehäusern sind die Abgasabsauganlagen immer noch nicht in Betrieb, da sie nicht mit den Fahrzeugen verbunden werden können. Wie ist der aktuelle Sachstand?

Antwort:

Das Tragkraftspritzenfahrzeug Wasser der Löscheinheit Brenig sowie der Gerätewagen Messtechnik am Standort Bornheim wurden inzwischen erfolgreich umgebaut und können an die Abgasabsauganlagen angeschlossen werden. Der Umbau der Mannschaftstransportfahrzeuge der Löscheinheit Dersdorf und der Kinderfeuerwehr ist beauftragt und wird in Kürze erfolgen.

AM Daniel Mandt (FwA 25.05.2022):

Am Feuerwehrstandort Merten steht das Tor häufig offen, so dass Dritte einen Zugang zum Tragkraftspritzenfahrzeug haben. Kann dort eine Kamera installiert werden?

Antwort:

Nach Rücksprache mit dem Löscheinheitsführer Merten ist das Tor (Hoftor) grundsätzlich zu und verschlossen. Im Einsatzfall bleibt das Tor offen. Hier könnten noch Kräfte nachrücken und müssten immer wieder neu öffnen, um zu parken. Auch im Übungsbetrieb bleibt das Tor für den Zeitraum der Abwesenheit meistens offen. Dies ist gelebte Praxis und nicht anders durchführbar. Da andere FWGH gar kein Tor haben, ist hier aus Sicht des Leiters der Feuerwehr kein Handlungsbedarf. Nur ein automatisches Tor könnte noch weitere Abhilfe schaffen.

AM Christian Mandt (FwA 25.05.2022):

Wird für den Feuerwehrstandort Widdig, Römerstr. 34a, eine weitere Planung für ein neues Feuerwehrgerätehaus durchgeführt? Gibt es bauordnungsrechtliche Hindernisse mit der Folge einer neuen Standortsuche für das Feuerwehrgerätehaus Widdig?

Antwort:

Entsprechende Beratungen hierzu sollen im Arbeitskreis Bauprojekte Feuerwehrgerätehäuser stattfinden.